

Staatspreis PR 2026: Österreichs höchste staatliche PR-Auszeichnung startet in die Einreichphase

Wien, – Der Staatspreis PR 2026 geht in die nächste Runde: Ab sofort sind Agenturen, Unternehmen, Organisationen, NGOs, Verbände und öffentliche Institutionen eingeladen, ihre besten Kommunikationsprojekte einzureichen. Gesucht werden PR-Konzepte, die zeigen, was professionelle Kommunikation leisten kann: Orientierung schaffen, Vertrauen stärken, Dialog ermöglichen und gesellschaftliche Entwicklungen verantwortungsvoll begleiten.

Der Staatspreis Public Relations wird jährlich vom Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus verliehen. Mit der Organisation und Durchführung ist der Public Relations Verband Austria (PRVA) beauftragt. Als höchste staatliche Auszeichnung für Public Relations in Österreich würdigt der Preis Projekte, die strategisch fundiert, innovativ umgesetzt und messbar wirksam sind.

Einreichung bis 4. Oktober 2026 in sechs Kategorien möglich

Teilnahmeberechtigt sind juristische und physische Personen sowie Personengesellschaften mit Sitz in Österreich. Die Einreichung steht PRVA-Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern gleichermaßen offen. Eingereicht werden können Projekte, deren Abschluss beziehungsweise überwiegende Umsetzung in den Zeitraum zwischen 1. Jänner 2025 und 30. Juni 2026 fällt. Voraussetzung ist, dass die Zielerreichung nachvollziehbar und messbar dokumentiert wird.

Die Einreichung ist in folgenden Kategorien möglich:

- Corporate Communication, Produkt- und Service-PR
- CSR- und Nachhaltigkeitskommunikation
- Gesellschaftliches Engagement und Diversity, Equity & Inclusion
- Interne Kommunikation
- Employer Branding
- Spezialprojekte / Innovationen

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[A1](#), [APA-COMM](#), [Brau Union](#), [DORDA](#), [IFES](#), [IKEA](#), [Observer](#), [Wiener Stadtwerke](#)

Die Kategorien zeigen die Bandbreite moderner PR-Arbeit: von Reputation und Stakeholder:innen -Kommunikation über Nachhaltigkeit, gesellschaftliches Engagement und interne Veränderungsprozesse bis hin zu Employer Branding, Public Affairs, Innovationsprojekten und neuen Kommunikationsstandards.

Gesellschaftliche Relevanz und strategische Wirkung im Fokus

Der Staatspreis PR ist mehr als ein Branchenpreis. Er macht sichtbar, welchen Beitrag Kommunikation für Wirtschaft, Organisationen und Gesellschaft leistet. Ausgezeichnet werden Projekte, die nicht nur Aufmerksamkeit erzeugen, sondern Wirkung entfalten: durch nachhaltige Kommunikation, Innovationskraft, gesellschaftlichen Mehrwert oder die verantwortungsvolle Begleitung komplexer Themen.

„Professionelle Kommunikation ist dort besonders wertvoll, wo sie Orientierung gibt, Vertrauen schafft und Menschen miteinander ins Gespräch bringt. Der Staatspreis PR zeigt, wie vielfältig und wirksam diese Arbeit in Österreich geleistet wird“, so Ingrid Gogl, Präsidentin des PRVA.

Jury zeichnet Sonderleistungen aus

Neben den sechs Hauptkategorien vergibt die Jury auch einen Sonderpreis. Dieser würdigt Projekte, die durch ihren innovativen Charakter, ihren besonderen gesellschaftlichen Wert und ihren Beitrag zum Zusammenhalt überzeugen. Eine eigene Einreichung für den Sonderpreis ist nicht möglich, er wird aus allen Einreichungen ermittelt.

Nachwuchstalente im Rampenlicht: Austrian Young PR Award

Auch junge Kommunikationstalente sind aufgerufen, ihre Ideen einzubringen. Der Austrian Young PR Award wird im Rahmen des Staatspreises PR 2026 als Sonderpreis verliehen. Teilnahmeberechtigt sind PR-Einsteiger:innen, die zum Anmeldeschluss nicht älter als 30 Jahre und in Österreich ansässig sind. Gesucht wird ein realisierbares PR-Konzept für den Auftraggeber Wiener Rotes Kreuz.

PRGala: Preisverleihung am 24. Februar 2027

Die Bewertung erfolgt durch eine Fachjury mit Vertreter relevanter Institutionen und der Kommunikationsbranche. Die Nominierten werden am 7. Dezember 2026 bekanntgegeben. Die Verleihung findet am 24. Februar 2027 im Rahmen der PRGala statt.

Weitere Informationen zur Einreichung zu den Kategorien und zur Jury: [Staatspreis PR](#)

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[A1](#), [APA-COMM](#), [Brau Union](#), [DORDA](#), [IFES](#), [IKEA](#), [Observer](#), [Wiener Stadtwerke](#)

Über den PRVA

Der Public Relations Verband Austria ist die Interessenvertretung der Kommunikationsbranche in Österreich. Der Verband setzt sich für Qualität, Professionalität, Vernetzung und die Weiterentwicklung des Berufsstands ein. Mit der Organisation des Staatspreises PR trägt der PRVA dazu bei, jene Kommunikationsprojekte vor den Vorhang zu holen, die zeigen, wie wirkungsvoll professionelle PR Orientierung geben, Vertrauen schaffen und gesellschaftliche Entwicklungen begleiten kann.

PRESSEKONTAKT

Sarah Nahmer, +43 676 / 846 787 200, s.nahmer@prva.at

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[A1](#), [APA-COMM](#), [Brau Union](#), [DORDA](#), [IFES](#), [IKEA](#), [Observer](#), [Wiener Stadtwerke](#)